Perspektivenvielfalt bei Porsche: Gemischte Teams als Innovationstreiber

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

08/03/2021 Die Zukunft der Mobilität lässt sich nur mit einer möglichst vielfältigen Belegschaft erfolgreich gestalten. Davon ist der Arbeitgeber Porsche mehr denn je überzeugt und hat Diversity als wesentlichen Baustein in seiner Nachhaltigkeitsstrategie verankert. Beim Frauen-Karriere-Index 2020 hat der Sportwagenhersteller den zweiten Platz belegt.

Perspektivenvielfalt ist für den Sportwagenhersteller weit mehr als Geschlechterzugehörigkeit. Dennoch hat die chancengleiche Entwicklung von Frauen einen besonderen Stellenwert. Der zweite Platz beim Frauen-Karriere-Index 2020 im Vorfeld des heutigen Weltfrauentags belegt, dass Porsche dabei einen in vielen Bereichen beispielgebenden Weg eingeschlagen hat.

„Gemischte Teams sind Innovationstreiber: Aktives Diversity Management führt zu neuen Ideen, einem besseren Marktverständnis und einer höheren Arbeitgeberattraktivität", so Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG. „Als Vorstand ist es deshalb eine unserer dringlichsten Aufgaben, Diversität in all ihren Facetten zu fördern und gegebenenfalls auch einzufordern. Besonders wichtig ist es mir, den Frauenanteil weiter zu erhöhen. Wir haben in den vergangenen Jahren vieles richtiggemacht. Für die Zukunft setzen wir uns noch ambitioniertere Ziele."

Die detaillierte Bewertung im Rahmen des Frauen-Karriere-Index attestiert dem Arbeitgeber Porsche ein starkes Commitment bezüglich der Entwicklung des Frauenanteils und der Förderung von Frauen im Unternehmen. Job-Sharing auch in Führungspositionen, flexible Arbeitszeitmodelle, Mentoring, Frauennetzwerk, regelmäßige interne und externe Kommunikation, höchst individuelle Personalentwicklung, transparente Ziele, zahlreiche Diversity-Initiativen – der Maßnahmenmix wird von der Jury des Frauen-Karriere-Index als vorbildlich bewertet. Das jährliche interne Porsche Stimmungsbarometer spiegelt die äußere Wahrnehmung. Bereits im fünften Jahr in Folge steigen die Zustimmungswerte für den Arbeitgeber Porsche. So haben 2020 93 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestätigt, dass Porsche für sie ein attraktiver Arbeitgeber ist.

Andreas Haffner, Vorstand für Personal- und Sozialwesen: „Besonders erfreulich ist, dass im Stimmungsbarometer der Wert bei der Frage zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie nochmals deutlich zugelegt hat – und das in Zeiten der Pandemie, die für uns alle eine besondere Herausforderung ist. Es zeigt, dass wir die richtigen Angebote haben. Andererseits besteht kein Grund zur Selbstzufriedenheit. Unser Frauenanteil in der Gesamtbelegschaft ist mit 15,5 Prozent weiter ausbaufähig. Und mit Blick auf

das Management haben wir den Anspruch, noch mehr Frauen in Führungspositionen zu entwickeln."

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2021/unternehmen/porsche-perspektivenvielfalt-weltfrauentag-frauen-karriere-index-2020-zweiter-platz-23833.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/031fcea0-ef03-4647-b86e-8fcf3c716766.zip